



Bayerisches Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst
80327 München

An die
Schulen in Bayern

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
V.8 – BS 4400.22 – 6a.84245

München, 20.07.2016
Telefon: 089 2186 2151

„Woche der Gesundheit und Nachhaltigkeit“ vom 17. – 21.10.2016
Motto: „Energie: nicht allein die Menge macht’s“

Sehr geehrte Frau Schulleiterin, sehr geehrter Herr Schulleiter,

wie bereits in den vergangenen Jahren bitte ich Sie auch heuer wieder darum, an Ihren Schulen eine „Woche der Gesundheit und Nachhaltigkeit“ durchzuführen. Die Schulen setzen damit ein Zeichen für die überragende gesellschaftliche Bedeutung dieser beiden Handlungsfelder. Die Schülerinnen und Schüler erhalten in dieser Woche Gelegenheit, selbst aktiv zu werden, um durch projektorientiertes Arbeiten, auch unter Einbeziehung außerschulischer Experten, einen weiteren Schritt hin zu einer gesundheitsförderlichen und nachhaltigen Lebensweise zu gehen.

Für die Woche der Gesundheit und Nachhaltigkeit an den bayerischen Schulen vom **17. – 21. Oktober 2016** haben wir als Schwerpunktthema

„Energie: nicht allein die Menge macht’s“

gewählt, ein Motto, das sowohl nachhaltigkeits- als auch gesundheitsbezogene Aktivitäten zulässt.

Beim diesjährigen Motto wird man zuerst an die großen Herausforderungen der **Energiewende** denken, die jeden Einzelnen betreffen und nur in gesellschaftsweiter Kooperation zu bewältigen sind. Neben der Umstellung auf erneuerbare Energien ist hier insbesondere ein Fokus auf die Einsparung von Energie und erforderliche Ressourcen zu legen. Fragen wie „Woher bekommen wir unsere Energie?“, „Wie hoch ist der Energieverbrauch unserer Schule?“, „Wie können wir Energie in der Schule und im Alltag einsparen?“ oder „Wie hängen Energieverbrauch und Lebensstil zusammen?“ eignen sich gut, um in Form von Projekten, Unterrichtsgängen, Vorträgen und Lerneinheiten mit außerschulischen Experten untersucht und beantwortet zu werden.

Auch die Frage nach einer qualitativ und quantitativ angemessenen **Energiezufuhr** für den menschlichen Organismus kann in das Themenfeld mit einbezogen werden. Eine ausgewogene Ernährung beispielsweise soll u.a. einer Überversorgung mit Energie und daraus resultierenden Erkrankungen vorbeugen, sie soll aber auch einer Fehlsteuerung der Energiezufuhr, wie sie etwa bei Magersucht auftritt, entgegenwirken. Neben der Quantität spielt selbstverständlich auch die Qualität von Nahrungsmitteln bzw. Speisen eine entscheidende Rolle. In diesem Zusammenhang kann auch eine gesunde Schulverpflegung thematisiert werden: „Was macht eine gesundheitsförderliche Schulverpflegung aus?“, „Wie können Kinder für das Angebot begeistert werden?“ oder „Wie können mittels Speiseplan-Check Verbesserungsideen gefunden werden?“. Hierzu bietet die Vernetzungsstelle Schulverpflegung Bayern auch in diesem Jahr wieder Umsetzungsideen sowie weitere Tipps und Anregungen von Schulen für Schulen an und lädt dazu ein, auch die „Tage der Schulverpflegung“ in diese Aktionswoche zu integrieren.

Im Bereich der **sozialen Gesundheit** gilt es, Energie durch ein positives, bildungsförderliches Schul- und Klassenklima freizusetzen und diese im schulischen Alltag gewinnbringend zu nutzen.

Großes Handlungspotenzial birgt auch das Thema „**Sonnenenergie und Hautschutz**“. Einerseits benötigen wir ein bestimmtes Maß an UV-Strahlung der Sonne sowohl für das eigene Wohlbefinden als auch zur Bildung von Vitamin D, andererseits sollen unsere Schülerinnen und Schüler

lernen, wie sie sich vor zu hohen, schädlichen Energiedosen schützen. Nicht zuletzt können erfolgreiche Suchtpräventionseinheiten manchem Schüler verdeutlichen, welche Quellen „psychischer Lebensenergie“ nachhaltig und zuverlässig sind, welche hingegen nur kurzzeitig wirksam und schädlich.

Sehr geehrte Frau Schulleiterin, sehr geehrter Herr Schulleiter,

ich würde mich sehr freuen, wenn Sie sich mit Ihrer Schule an der Aktionswoche beteiligen würden. Nutzen Sie diese Woche auch dazu, Aktivitäten, die ohnehin über das Schuljahr verteilt erfolgen, in dieser Woche zu bündeln.

Angebote und Informationsmaterial zur Vorbereitung der Woche finden Sie in diesem Jahr auf der Homepage des Landesprogramms für die gute gesunde Schule Bayern (www.ggs-bayern.de). Dort können Sie Ihre Aktivitäten auch für andere Nutzer sichtbar einstellen.

Bereits jetzt danke ich Ihnen und Ihren Kollegien für alle Mühen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Ludwig Spaenle